

BYOD

à l'École des métiers du commerce
et de culture générale de Sierre

BYOD

an der Handels-
und Fachmittelschule Siders



BYOD

**« A l'école avec son équipement
numérique personnel**

**In der Schule mit seinem
eigenen digitalen Gerät »**



**CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS**



Département de l'économie et de la formation
Services de la formation professionnelle et de l'enseignement
École de commerce et de culture générale – S. Corinna Bille
Departement für Volkswirtschaft und Bildung
Dienststellen für Berufsbildung und für Unterrichtswesen
Handels- und Fachmittelschule – S. Corinna Bille
CP 124, 3960 Sierre

 **eccg**
hfms - sierre

Was bedeutet der Ausdruck «Bring your own device»? (BYOD)

«Bring your own device» (BYOD) ist eine Abkürzung, die bedeutet, dass die Studenten ihre eigenen digitalen Geräte als **Lernmittel** innerhalb der Schule nutzen.

Die Integration dieser persönlichen Geräte soll rational, angemessen und ausschliesslich von pädagogischen Zielen bestimmt sein. Daher erfolgt die Nutzung des Geräts nur auf Aufforderung der Lehrperson, wenn der Einsatz digitaler Mittel ihrer Meinung nach einen Mehrwert darstellt.

Dieser Ansatz hat nicht zum Ziel, traditionelle Medien wie das Schriftliche zu ersetzen, deren grundlegender Wert unbestritten ist und unverändert bleibt. Er bietet den Schülern jedoch die Möglichkeit, einen effizienten, verantwortungsvollen und bürgerlicher Umgang mit den aktuellen Technologien zu entwickeln.



Warum ein BYOD-Ansatz an der HFMS Siders?

Die Aufgabe unserer Ausbildungsgänge ist es, die Studenten bestmöglich auf die Anforderungen der Hochschulbildung und der Arbeitswelt vorzubereiten – zwei Bereiche, in denen digitale Technologien allgegenwärtig sind.

Der BYOD-Ansatz ermöglicht es somit, einen modernen und vielseitigen Unterricht anzubieten, der perfekt auf die aktuellen Praktiken abgestimmt ist, und trägt aktiv dazu bei:

- Die Selbstständigkeit, die Sorgfalt und die Selbstorganisation der Studenten fördern.
- Die Beherrschung der unverzichtbaren digitalen Kompetenzen stärken.
- Den Erwerb interdisziplinärer Kompetenzen fördern.
- Die Erleichterung der Dokumentsuche, des Verfassens von Texten, der Zusammenarbeit sowie der Präsentation von Arbeiten (Berichte, interdisziplinäre Arbeiten und Multimedia-Produktionen).
- Den Anforderungen zukünftiger Praktikumsstellen, Hochschulen und des Arbeitsmarktes in vollem Umfang gerecht werden.

Welche Regeln gelten für die Nutzung des eigenen digitalen Gerätes im Unterricht?

Die Nutzung persönlicher digitaler Geräte im Unterricht erfordert die Festlegung klarer Regeln. Diese werden zu Beginn des Schuljahres bekannt gegeben.

«Die praxisorientierte Kompetenz ist zu einem zentralen Paradigma geworden. Für die Auszubildenden ist es entscheidend, dass eine enge Verbindung zwischen dem Lernprozess und dem Alltag besteht» - Prof. Dr. Cornelia Oertle, Schulleiterin der HEFP

Wer ist vom BYOD an der HFMS Siders betroffen?

Die Anforderungen für den Besitz und Auswahl von persönlichen digitalen Geräten wechseln nach Ausbildungsgang:

Kaufmännische Berufsmatura (KBM)

Ein **eigener Laptop** ist **obligatorisch**.

Es ist ein unverzichtbares Arbeitsinstrument in der kaufmännischen Ausbildung, insbesondere für Tätigkeiten in den Bereichen operative Kompetenzen, Informationsmanagement und fächerübergreifende Aufgaben.

Tablets (wie iPad, iPad Pro oder Android-Geräte) sind nicht für alle vorgesehenen Aktivitäten geeignet. Sie können daher einen Laptop nicht ersetzen.

Fachmittelschule (FMS) - zweisprachig

Ein **eigenes digitales Gerät** ist **obligatorisch**.

Die Wahl eines Laptops ist zu bevorzugen; allerdings kann auch ein Tablet mit Tastatur als Alternative in Betracht eingesehen werden.

Fachmittelschule (FMS) – nicht zweisprachig

Es ist nicht obligatorisch, ein eigenes digitales Gerät zu besitzen.

Die Nutzung privater Geräte ist im Unterricht weiterhin erlaubt und erwünscht, sofern die Lehrkraft dies für ihren Unterricht als sinnvoll erachtet.

Wer übernimmt die Kosten?

Der Computer gilt als Schulmaterial. Die Kosten dafür müssen daher von den Eltern übernommen werden.

Welche Geräte werden empfohlen?

Die Nutzung bereits vorhandenes IT-Material wird empfohlen, sofern deren technische Eigenschaften den Mindestanforderungen entsprechen.

Bei einer Neuanschaffung empfehlen wir, sich für einen Laptop zu entscheiden, der nach Möglichkeit über einen Touchscreen und einen Stift verfügt, um handschriftliche Notizen, Skizzen oder direkte Anmerkungen auf dem Bildschirm zu ermöglichen.

Es wird empfohlen, robuste Geräte zu bevorzugen, die für den intensiven Einsatz ausgelegt sind und über mehrere Jahre hinweg vom Hersteller unterstützt werden.

Was sind die technischen Mindestanforderungen?

Um eine optimale Kompatibilität mit dem Netzwerk und der Software der Schule zu gewährleisten, muss das Gerät die folgenden Kriterien erfüllen:

Betriebssystem: Windows 11 oder macOS, in der neuesten vom Hersteller unterstützten Version.

Prozessor: Intel Core i5 (10. Generation oder höher), Apple M1/M2, oder Äquivalent (zum Beispiel AMD Ryzen Serie 5).

Arbeitsspeicher (RAM): Mindestens 8 Go. 16 Go empfohlen.

Bildschirm: Mindestens 13", mit einer Auflösung Full HD.

Lagerung: Scheibe SSD von mindestens 256 Go. 512 Go empfohlen.

Konnektivität: Integrierte WLAN-Netzwerkkarte. USB-A-Anschlüsse, USB-C und Klinenstecker 3.5 mm (oder passende Adapter).

Zubehör: Kabelgebundenes Headset (kein Bluetooth).

Welche Anwendungen müssen installiert werden?

Der Unterricht stützt sich hauptsächlich auf die **Office 365-Suite**. In diesem Zusammenhang verfügt jeder Schüler über einen kostenlosen Zugang, der es ihm ermöglicht, die erforderlichen Anwendungen kostenlos auf seinem privaten Computer zu installieren.

Die Softwareausstattung muss ausserdem einen aktuellen Webbrowser (Chrome, Edge), einen PDF-Reader (Adobe Reader) sowie ein aktuelles Antivirenprogramm (Microsoft Defender oder eine gleichwertige Lösung) umfassen.

Welche technische Unterstützung bietet die Schule an?

Die HFMS Siders bietet Support ausschliesslich bei Problemen im Zusammenhang mit WLAN, der kantonalen Identität und das Office 365-Suite, sofern die Mindestanforderungen erfüllt sind.

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Bei technischen Fragen kann die IT-Abteilung unter der folgenden Adresse kontaktiert werden: informatique.eccgsierre@edu.vs.ch

Bei Fragen zum Thema BYOD wenden Sie sich bitte an Frédéric Moix, Direktor der HFMS Siders, unter der Telefonnummer 027 607 39 50 oder per E-Mail an: eccgsierre@edu.vs.ch

Vielen Dank im Voraus für Ihre Mithilfe.

